

¹كَلِمَةُ الرَّبِّ الَّتِي صَارَتْ إِلَى صَفْعَبَا بْنِ كُوشِي بْنِ جَدَلْيَا
بْنِ أَمْرِيَا بْنِ حَزَقِيَّا، فِي أَيَّامِ يُوْسُفَا بْنِ أُمُونَ مَلِكِ
يَهُودَا،² تَزَعًا أَنْزَعُ الْكُلَّ عَنْ وَجْهِ الْأَرْضِ، يَقُولُ
الرَّبُّ.³ أَنْزَعُ الْإِنْسَانَ وَالْحَيَوَانَ. أَنْزَعُ طُيُورَ السَّمَاءِ
وَسَمَكَ الْبَحْرِ، وَالْمَعَاتِرَ مَعَ الْأَشْرَارِ، وَأَقْطَعُ الْإِنْسَانَ
عَنْ وَجْهِ الْأَرْضِ، يَقُولُ الرَّبُّ.⁴ وَأُمَدُّ يَدِي عَلَى يَهُودَا
وَعَلَى كُلِّ سُكَّانِ أورشَلِيمَ، وَأَقْطَعُ مِنْ هَذَا الْمَكَانِ بَقِيَّةَ
الْبَعْلِ، اسْمَ الْكَمَارِيمِ، مَعَ الْكَهَنَةِ،⁵ وَالسَّاجِدِينَ عَلَى
السُّطُوحِ لِجُنْدِ السَّمَاءِ، وَالسَّاجِدِينَ الْخَالِفِينَ بِالرَّبِّ،
وَالْخَالِفِينَ بِمَلَكُوتِهِ،⁶ وَالْمُرْتَدِّينَ مِنْ وَرَاءِ الرَّبِّ، وَالَّذِينَ
لَمْ يَطْلُبُوا الرَّبَّ وَلَا سَأَلُوا عَنْهُ،⁷ أَسْكُتْ فُذَّامَ السَّيِّدِ
الرَّبِّ، لِأَنَّ يَوْمَ الرَّبِّ قَرِيبٌ. لِأَنَّ الرَّبَّ قَدْ أَعَدَّ دَيْبِحَةً.
قَدَسَ مَدْعُوِّيهِ.⁸ وَيَكُونُ فِي يَوْمِ دَيْبِحَةِ الرَّبِّ أَبِي أَعَاقِبُ
الرُّؤَسَاءِ وَبَنِي الْمَلِكِ وَجَمِيعَ اللَّابِسِينَ لِبَاسًا عَرَبِيًّا.⁹ وَفِي
ذَلِكَ النَّيِّمِ أَعَاقِبُ كُلِّ الَّذِينَ يَقْفِزُونَ مِنْ فَوْقِ الْعَتَبَةِ،
الَّذِينَ يَمْلَأُونَ بَيْتَ سَيِّدِهِمْ طَلْمًا وَغَشًّا.¹⁰ وَيَكُونُ فِي
ذَلِكَ النَّيِّمِ، يَقُولُ الرَّبُّ، صَوْتُ صُرَاخٍ مِنْ بَابِ السَّمَكِ،
وَوَلْوَلَةٌ مِنَ الْفَيْسَمِ الثَّانِي، وَكَسْرٌ عَظِيمٌ مِنَ
الْأَكَامِ.¹¹ وَلَوْلُوا يَا سُكَّانَ مَكَيْشَ لِأَنَّ كُلَّ سَعْبٍ كَتَعَانَ
بَادًا. أَنْقَطَعَ كُلُّ الْجَامِلِينَ الْفَيْصَةَ.¹² وَيَكُونُ فِي ذَلِكَ
الْوَقْتِ أَبِي أَفْتَسُ أورشَلِيمَ بِالسُّرْجِ، وَأَعَاقِبُ الرَّجَالَ
الْجَامِدِينَ عَلَى دُرْدِيهِمْ، الْقَائِلِينَ فِي قُلُوبِهِمْ، إِنَّ الرَّبَّ
لَا يُحْسِنُ وَلَا يُسِيءُ.¹³ فَتَكُونُ تَرَوُهُمْ غَيْمَةً وَيُبُونُهُمْ
حَرَابًا، وَيَبْنُونَ بُيُوتًا وَلَا يَسْكُنُونَهَا، وَيَعْرِسُونَ كُرُومًا وَلَا
يَسْرَبُونَ حَمْرَهَا.¹⁴ قَرِيبٌ يَوْمُ الرَّبِّ الْعَظِيمِ. قَرِيبٌ
وَسَرِيعٌ جِدًّا. صَوْتُ يَوْمِ الرَّبِّ. يَصْرُحُ جَبْتِيذُ الْجَبَّارِ
مُرًّا.¹⁵ ذَلِكَ الْيَوْمُ يَوْمٌ سَخَطٍ. يَوْمٌ صَيْقٍ وَشِدَّةٍ. يَوْمٌ
حَرَابٍ وَدَمَارٍ. يَوْمٌ طَلَامٍ وَقَتَامٍ. يَوْمٌ سَخَابٍ
وَصِتَابٍ.¹⁶ يَوْمٌ بُوْقٍ وَهَتَافٍ عَلَى الْمُدُنِ الْمُحَصَّنَةِ وَعَلَى
السُّرُفِ الرَّفِيعَةِ.¹⁷ وَأَصَابِقُ النَّاسِ قَيْمَشُونَ كَالْعُغْمِيِّ،
لِأَنَّهُمْ أَحْطَأُوا إِلَى الرَّبِّ، فَيَسْفَعُ دَمَهُمْ كَالثَّرَابِ
وَلَحْمَهُمْ كَالْجِلَّةِ.¹⁸ لَا فَضْئَهُمْ وَلَا دَهْبَهُمْ يَسْتَطِيعُ إِقَادَهُمْ
فِي يَوْمِ عَصَبِ الرَّبِّ، بَلْ يَنَارُ عَيْرَتِهِ تُؤَكِّلُ الْأَرْضَ كُلَّهَا،
لِأَنَّهُ يَصْنَعُ قَتَاءً بَاغِتًا لِكُلِّ سُكَّانِ الْأَرْضِ.

¹Dies ist das Wort des HERRN, welches geschah zu Zephanja, dem Sohn Chusis, des Sohnes Gedaljas, des Sohnes Amarjas, des Sohnes Hiskias, zur Zeit Josias, des Sohnes Amons, des Königs in Juda.²Ich will alles aus dem Lande wegnehmen, spricht der HERR.³Ich will Menschen und Vieh, Vögel des Himmels und Fische im Meer wegnehmen samt den Ärgernissen und den Gottlosen; ja, ich will die Menschen ausreuten aus dem Lande, spricht der HERR.⁴Ich will meine Hand ausstrecken über Juda und über alle, die zu Jerusalem wohnen; also will ich das übrige von Baal ausreuten, dazu den Namen der Götzenpaffen und Priester aus diesem Ort;⁵ und die, so auf den Dächern des Himmels Heer anbeten; die es anbeten und schwören doch bei dem HERRN und zugleich bei Milkom;⁶ und die vom HERRN abfallen, und die nach dem HERRN nichts fragen und ihn nicht achten.⁷Seid still vor dem HERRN HERRN, denn des HERRN Tag ist nahe; denn der HERR hat ein Schlachtopfer zubereitet und seine Gäste dazu geladen.⁸Und am Tage des Schlachtopfers des HERRN will ich heimsuchen die Fürsten und des Königs Kinder und alle, die ein fremdes Kleid tragen.⁹Auch will ich zur selben Zeit die heimsuchen, so über die Schwelle springen, die ihres HERRN Haus füllen mit Rauben und Trügen.¹⁰Zur selben Zeit, spricht der HERR, wird sich ein lautes Geschrei erheben von dem Fischtor her und ein Geheul von dem andern Teil der Stadt und ein großer Jammer von den Hügeln.¹¹Heulet, die ihr in der Mühle wohnt; denn das ganze Krämervolk ist

Zephaniah 1

dahin, und alle, die Geld sammeln, sind ausgerottet.¹² Zur selben Zeit will ich Jerusalem mit Leuchten durchsuchen und will heimsuchen die Leute, die auf ihren Hefen liegen und sprechen in ihrem Herzen: Der HERR wird weder Gutes noch Böses tun.¹³ Und ihre Güter sollen zum Raub werden und ihre Häuser zur Wüste. Sie werden Häuser bauen, und nicht darin wohnen; sie werden Weinberge pflanzen, und keinen Wein davon trinken.¹⁴ Des HERRN großer Tag ist nahe; er ist nahe und eilt sehr. Wenn das Geschrei vom Tage des HERRN kommen wird, so werden die Starken alsdann bitterlich schreien.¹⁵ Denn dieser Tag ist ein Tag des Grimmes, ein Tag der Trübsal und Angst, ein Tag des Wetters und Ungestüms, ein Tag der Finsternis und Dunkels, ein Tag der Wolken und Nebel,¹⁶ ein Tag der Posaune und Drommete wider die festen Städte und hohen Schlösser.¹⁷ Ich will den Leuten bange machen, daß sie umhergehen sollen wie die Blinden, darum daß sie wider den HERRN gesündigt haben. Ihr Blut soll ausgeschüttet werden, als wäre es Staub, und ihr Leib als wäre es Kot.¹⁸ Es wird sie ihr Silber und Gold nicht erretten können am Tage des Zorns des HERRN, sondern das ganze Land soll durch das Feuer seines Eifers verzehrt werden; denn er wird plötzlich ein Ende machen mit allen, die im Lande wohnen.